

Lions Club überreicht Spende an Cranach-Stiftung

## Windfang für Cranach-Haus

**Neugestaltung des Eingangsbereiches im Cranach-Haus**

**Wittenberg (red).** Eine Glas­tür schützt ab sofort vor Wärmeverlusten im Eingangsbereich des Cranach-Hauses am Markt 4. Gerade in der kälteren Jahreszeit mussten bislang die Haustüren immer geschlossen gehalten werden, was bei vielen Besucherinnen und Besuchern den Eindruck erweckte, das Haus und damit der Zugang zu den Ausstellungsbereichen sei nicht geöffnet.

Investiert wurden 17.000 Euro. Lions Club Präsident Wolfgang Kristof überreichte bei der Einweihung an Eva Löber, Vorstandsvorsitzende der Cranach-Stiftung, einen Spendenscheck in Höhe von 10.000 Euro. Die



**Die Glas­tür schützt vor der Kälte. Foto: Antje Weiß**

restlichen 7.000 Euro musste die Stiftung aufbringen. „Wir hatten den 500. Geburtstag von

Lucas Cranach d. J. 2015 zum Anlass genommen, uns im kulturellen Bereich für die Stadt und im Interesse aller Gäste der Stadt zu engagieren. Und wenn ich heute auch etwas verspätet das Ergebnis sehe, dann kann ich nur sagen, dass sich der Einsatz gelohnt hat“, wies Kristof bei der Scheckübergabe darauf hin, dass die Idee vor gut zwei Jahren vorgestellt wurde. Der gläserne Windfang musste genau auf die besonderen Formen der Deckenbögen angepasst werden und in den denkmalgeschützten Mauern mit möglichst wenigen Bohrungen optimalen Halt hat. „Bereits in den ersten Tagen nach der Fertigstellung hat sich gezeigt, dass sich die erhoffte Wirkung in vollem Umfang bewahrheitet hat“, sagt Eva Löber.